

# Beruf & Karriere

Anzeigenannahme  
Telefon: (089) 5306 - 666  
Fax: (089) 5306 - 640  
Internet: merkur.de

Ihr Print- und Online-Stellenmarkt  
für München und Oberbayern  
[jobs.merkur.de](http://jobs.merkur.de)



## Kennenlernen am Bildschirm

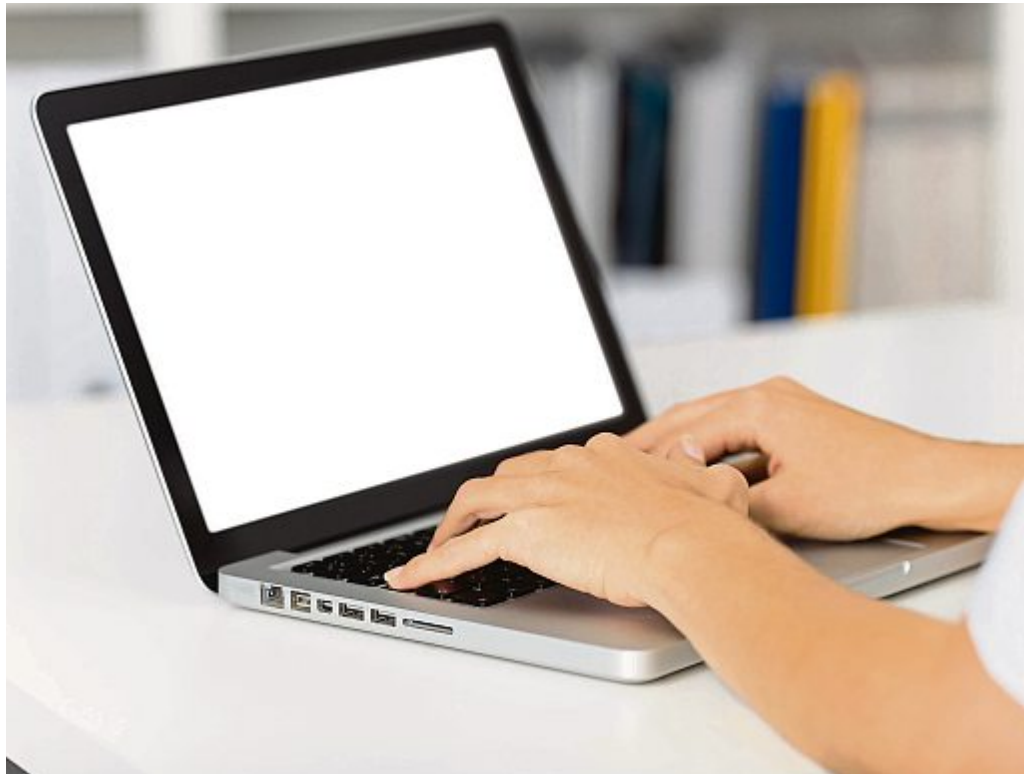
### Vorstellungsgespräche per Video erfolgreich meistern – zehn Tipps

Vorstellungsgespräche per Video sparen Arbeitgebern und Bewerbern Zeit und Geld. Dienste wie Skype oder Google Hangouts machen das möglich. Doch wie bei einem Bewerbungsgespräch per Video einen guten Eindruck machen? Zehn Tipps:

■ **Vorher informieren:** Es gibt keine allgemeinen Standards für Videointerviews – weder technisch noch inhaltlich. Daher sollten sich Jobsuchende vor einem Termin beim Arbeitgeber informieren, rät Gerhard Winkler, Karriereberater Berlin.

Wie läuft das Interview ab? Nutzt das Unternehmen eine Standardapplikation wie Skype oder eine eigene Software? Sitzt auf der anderen Seite ein Gesprächspartner vor der Kamera? Oder nutzt das Unternehmen zeitversetzte Videointerviews? Bei dieser Variante geben Programmierer die Fragen und Antwortzeiten in eine Software ein. Dann folgt eine Einladung per E-Mail zum Interview. Der Bewerber erhält Login-Daten und entscheidet selbst, wann er das Interview durchführt. Die Antworten kann sich der Personaler dann später anschauen.

■ **Professionelles Profil:** Für Interviews per Skype oder Google Hangouts empfiehlt Winkler ein seriöses Profil mit vollem Namen und aktuellem Bewerbungsfoto. Beim Profiltext rät er zur Vorsicht: „Halten Sie sich bedeckt, was Ihre Wechselabsicht betrifft. Für Ihre Kollegen, Ihren Arbeitgeber wäre das eine heiße News.“ Öffentliche Profildaten, zum Beispiel das „Über mich“ bei Skype, kann jeder Nutzer dieses Dienstes



Für Videointerviews gibt es keine allgemeinen Standards.

Foto: contrastwerkstatt/Fotolia

sehen, also auch Kollegen und Vorgesetzte.

■ **Fakten statt Small Talk:** In Videointerviews geht es schnell zur Sache. „Es gibt kaum Small Talk, das ist mehr ein Faktencheck als ein Gespräch“, sagt Winkler. „Unternehmen wollen

#### Woche für Woche:

Rund 300 Jobangebote in Ihrer Zeitung und 15000 Angebote online unter [jobs.merkur-online.de](http://jobs.merkur-online.de)

abgleichen, ob ein Bewerber dem Anforderungsprofil entspricht, bevor sie ihn einla-

den.“ Jobsuchende sagen am besten klipp und klar, was für sie spricht. Weitläufige Antworten sollten sie vermeiden.

■ **Passende Kleidung:** Ebenso ernst sollten Bewerber die Wahl ihrer Kleidung nehmen. „Online gilt der gleiche Dresscode wie bei jedem Vorstellungsgespräch“, erklärt Sigrid Frank, Karriereberaterin aus Paderborn. Was angemessen ist, hänge von der jeweiligen Branche und Position ab. Einen Unterschied gibt es allerdings: „Entscheidend ist, was der Gesprächspartner zu sehen bekommt, also der Oberkörper. Daher spricht nichts dagegen, wenn jemand seine Lieblingssocken tragen möchte.“

■ **Keine Ablenkung:** Webcams verraten mehr, als dem Kan-

didaten lieb ist. „Ich würde alles vermeiden, was den Gesprächspartner ablenken oder irritieren könnte“, sagt Frank. Sie empfiehlt einen neutralen und aufgeräumten Hintergrund. Unbedingt verhindern sollten Bewerber störende Geräusche und überraschende Gastauftritte etwa von einem Familienmitglied, das zur Tür hereinkommt.

■ **Das richtige Licht:** „Viele unterschätzen die Wirkung des Lichts in einem Videointerview“, warnt Frank. Licht von hinten macht den Bewerber zur Silhouette, von oben erzeugt es dunkle Augenringe, und von der Seite kann es theatralisch wirken. Die Expertin empfiehlt ein warmes Licht von vorne: Es sollte das Gesicht gleichmäßig ausleuchten, ohne zu blenden

oder Schatten zu werfen.

■ **Kamera auf Augenhöhe:** Videointerviews erzeugen Emotionen beim Gegenüber – nicht immer sind es die richtigen. Der Blick leicht von unten in die Kamera wirkt unterwürdig, der Blick von oben eher arrogant. Daher sollten Bewerber die Kamera so einstellen, dass sie sich bei aufrechter Haltung in Augenhöhe befindet, rät Frank.

■ **Blick in die Kamera:** Gewöhnungsbedürftig ist der direkte Blick in die Kamera. „Nur so hat der Gesprächspartner den Eindruck, dass ihn der Bewerber direkt ansieht“, erklärt Martina Lenz, Medientrainerin aus Köln. Ein kurzer Blick auf den Monitor bei Fragen des Gegenübers wirke professionell. Wer hingegen ständig auf den Monitor schaut, erscheine unsicher.

■ **Pannen meistern – Stress vermeiden:** Einen kleinen Hänger oder Aussetzer kann jeder einmal haben. Doch in einem eng getakteten Videointerview fällt das deutlich auf. Damit keine peinlichen Pausen entstehen, rät Lenz, solche Situationen zu überspielen. Zum Beispiel durch Nachfragen: „Ich bin mir nicht sicher, ob ich Sie richtig verstanden habe, können Sie das bitte noch einmal formulieren?“ Zu oft sollte das jedoch nicht passieren. Umso wichtiger sei eine gute inhaltliche Vorbereitung. Zudem sei es hilfreich, die Technik und die eigene Wirkung vor der Kamera im Vorfeld des Gesprächs mit Freunden zu testen, rät Lenz. Auch Sprechtempo und Lautstärke lassen sich so vorher überprüfen. JÖRG WIEBING

ANZEIGE

**TIPP der Woche**

SA. 31. OKT 2015, 09:30 - 15:30 UHR  
MVG MUSEUM MÜNCHEN  
EINTRITT KOSTENFREI!

**IHK jobfit!**  
Ausbildungsmesse  
[ihkjobfit.de](http://ihkjobfit.de)

**Kompass für den Traumjob**

Um kommenden Azubi-Jahrgängen bei der Berufswahl zu helfen, findet am Samstag, dem 31. Oktober, zum zweiten Mal die Ausbildungsmesse „IHK jobfit!“ statt. Fast 100 renommierte Münchner Ausbildungsbetriebe stellen insgesamt rund 200 Berufsbilder und duale Studiengänge vor. Unter [www.ihkjobfit.de](http://www.ihkjobfit.de) finden sich alle Informationen, darunter das ausführliche Rahmenprogramm sowie Listen der teilnehmenden Unternehmen und vorgestellten Ausbildungsberufe.

#### FIT IM BERUF

### Bewerbung: Gute Vorbereitung zahlt sich aus

Ein Blackout im Vorstellungsgespräch für einen Ausbildungsplatz ist kein Drama. „Arbeitgeber sind sich in der Regel bewusst, das potenzielle Auszubildende noch wenig Erfahrung mit solchen Situationen haben“, sagt Benjamin Krautschat vom Bundesverband der DGB-Jugend. „Deshalb sind sie meistens nachsichtig.“

Um den Gesprächsfaden wieder aufzunehmen, sei es hilfreich, bewusst eine aufrechte, entspannte Position einzunehmen, kurz durchzuatmen, den Hänger offen anzusprechen und dann neu anzusetzen. Oft war eine unangenehme Frage der Auslöser. „Ausweichend zu antworten oder zu verstummen, wäre jedoch falsch“, sagt Krautschat. „Besser überlegt man sich, wie man von einer

angesprochenen Schwäche zu einer persönlichen Stärke überleitet.“

Das gelingt jedoch nicht ohne Training: Die beste Strategie gegen Stress im Vorstellungsgespräch ist immer noch eine gute Vorbereitung“, erläutert Krautschat.

Dazu gehöre sowohl, sich bereits vorab gute Antworten auf Standardfragen wie solchen nach den eigenen Stärken, Schwächen und Zielen zu überlegen, als auch die Planung der Anreise zum Gespräch: „Wer verschwitzt oder zu spät erscheint, verspielt nicht nur Sympathiepunkte, sondern gerät auch leichter aus dem Konzept.“ Ein wenig Aufregung sei jedoch okay: „Sie zeigt, dass dem Bewerber die Situation nicht egal ist und fördert zudem die Konzentration.“ DPA

## BERUFSBILDER

Der demografische Wandel ist im Handwerk angekommen. Viele Betriebe suchen händierend nach qualifizierten Auszubildenden. Aber es gibt Ausnahmen. So gelang es dem Sanitär-, Heizungs- und Klimahandwerk, sich in den vergangenen Jahren attraktiv aufzustellen. Die Folge: ein deutliches Plus an Ausbildungsverträgen.

Der Heizungsbauer und Sanitärtechniker ist ein vielseitiger Handwerker, ohne den es nicht geht.

gen ist in aller Regel ein Fachmann der Sanitär-, Spengler- und Heizungstechnik-Innung. Obermeister dieser Vereinigung in München ist Wilhelm Zinoni. Die Münchner Institution ist mit insgesamt 750 Fachbetrieben die größte ihrer Art in ganz Deutschland.

„Alles, was mit dem Thema Heizen zu tun hat, gehört zu unserem Aufgabebereich“, erklärt Zinoni. Dazu gehört zum Beispiel der „normale“ Heizkörper an der Wand.

Auch Fußbodenheizungen sind in vielen Häusern und Wohnungen mittlerweile Standard.

Eine Heizung braucht auch einen Energieerzeuger. Meist ist es der Kessel.

Auch dafür sind die Innungsmitglieder zuständig. Besonders umweltfreundlich arbeiten sogenannte Blockheizkraftwerke, die ganze Wohnsiedlungen mit Fernwärme versorgen. Neben dem professionellen Einbau einer Heizung hat der Fachmann auch bei den sanitären Einrichtungen ein wichtiges Be-

tätigungsfeld. Das obligatorische Waschbecken plus Badewanne ist zwar ganz nett, hat mit der heutigen Ausstattung von Bädern und Küchen aber kaum noch etwas gemeinsam. Waschbecken und Dusch- bzw. Badewannen gibt es in allen erdenklichen Farben und Formen. Und manches Bad ist ein Renommierobjekt, das sogar den Porsche vor der Tür alt aussehen lässt.

Der Job ist allerdings nichts für Einzelkämpfer, denn meist wird im Team gearbeitet und als Berater hat der SHK-Anlagen-



Vielseitig: das Sanitär-, Heizungs- und Klimahandwerk. Foto: PM/alextrahs

mechaniker viel Kontakt mit Menschen und muss Kunden die Anlagen erklären.

Die dreieinhalbjährige Lehrzeit endet mit der Gesellenprüfung. Nun stehen dem Heizungs- und Sanitärfachmann diverse Wege offen, zum Beispiel die Meisterschule. Der frischgebackene Meister kann sich selbstständig machen, einen eigenen Betrieb gründen und Lehrlinge ausbilden. Zinoni: „Das machen etwa zehn Prozent.“ Als Meister kann man sich aber auch zum Berufsschullehrer weiterbilden, um spätere junge Menschen zu unterrichten. Weitere Infos: [www.shk-innung-muenchen.de](http://www.shk-innung-muenchen.de) JOHANNES DANNER



Gehört zum Job: die Arbeit mit hochmodernen Systemen, bei denen es um Energieeinsparung und Umweltschutz geht. Foto: ZVSHK

HEUTE:

SHK-PROFI

Was wäre ein Haus oder eine Wohnung ohne Heizung, Wasserhähne, Spüle, Waschbecken, Dusch- und Badewanne? Verantwortlich für Sanitär- und Heizungsanla-

**educare**  
Bildungskindertagesstätten



**Erzieher/innen gesucht:** Lernen Sie uns kennen und werden Sie Teil eines begeisterten Teams!

**Die Betriebskita der BMW lädt Erzieher/innen zum Warm-up-Cocktail ein.**

Wann: am 29. Oktober um 19:00 Uhr  
Wo: BMW Group Strohlegarten  
Schleißheimer Straße 430  
80935 München

Kommen Sie vorbei oder bewerben Sie sich unter [bewerbung@educare.de](mailto:bewerbung@educare.de).

**Wir freuen uns auf Sie!**

Nähere Infos: [jobs.merkur.de](http://jobs.merkur.de)

